



## **ALCATEL SEL AG TK-Anlagen-Vertrieb**

### **Ausgangspunkt**

Die Software-Infrastruktur für den Vertrieb von TK-Anlagen war geografisch unterteilt in verschiedene Regionen. Jede Region nutzt einen eigenen DB-Server, jedoch die gleiche Software. Zentral wurden alle Daten aller Regionen auf einer Hauptdatenbank gehalten. Die Stammdaten der Regionen wurden redundant gehalten. Das machte eine regelmäßige Datensynchronisation notwendig. Bei diesem Vorgang wurden auch die Bewegungsdaten der Regionen in die Zentrale übertragen.

Die Applikation war eine Gupta SQLWindows 16Bit Applikation. Die Erfassung der Daten wurde in tabellarischer Form durchgeführt, die Angebote mittels HiEdit generiert. Reports wurden mit dem Gupta-eigenen Reporting-Werkzeug Report Builder erstellt.

### **Realisierung**

Um alle Datenredundanzen und -synchronisationen zu vermeiden wurde entschieden die Daten nur noch Zentral zu halten. Die Applikation sollte ebenfalls Serverbasierend sein, damit auch die Probleme der Softwareerteilung wegfallen. Um den bestehenden Code nicht komplett neu zu schreiben wurde für das Re-Engineering die Plattform SQLWindows/32 mit den Web-Extensions gewählt. So liess sich der Hauptteil der Applikation in

kürzester Zeit auf die neue Plattform heben. Alte Strukturen wurden ersetzt:

è HiEdit wurde mit einem neu implementierten, auf XML basierenden System umgestellt. Hier werden die Word-Dokumente serverseitig definiert und dann auf dem Client generiert und angezeigt. Geänderte Textpassagen werden zurück in die Zentrale DB gespeichert.

è Die Editiertabelle wurde mittels eines JAVA-Applets ersetzt, das Transparent zur Applikation mit dem Server kommuniziert, und vollständig in die Web-Applikation integriert wurde. Dazu wurde eine spezielle Webserver-Schnittstelle implementiert, die die Anfragen des Applets bedient.

è Einfache Reports wurden mit einem speziell in Gupta entwickelten Web-Reporting-Werkzeug realisiert. Die alten Reports konnten ohne Änderungen übernommen werden. Sie werden vom Web-Reporter interpretiert und inclusive Layout in HTML angezeigt.

### **Produktivsystem**

Das Produktivsystem läuft auf 8 Multi-Processor Application-Servern. Es werden bis zu 250 Benutzer gleichzeitig bedient, von der Erfassung der Angebotsdaten bis hin zur Erstellung der Angebote in Form von fertigen MS Word-Dokumenten.

### **Referenz**



### **Unternehmen**

Alcatel SEL setzt bei seinen Geschäftsaktivitäten auf die treibenden Kräfte des Marktes. Dazu zählen breitbandige Zugangsnetze, Datennetze, optische Übertragungsnetze und Services, sowie TK-Anlagen.

### **Aufgabe**

Die Software für den Vertrieb von TK-Anlagen muss von ihrer dezentral verteilten Datenbank-Struktur im C/S-Umfeld auf eine zentral gehaltene DB in Form einer Intranet Web-Server-Lösung umgestellt werden. Dabei sind alle Funktionalitäten beizubehalten.

### **Lösung**

Die auf Gupta SQLWindows 16Bit basierende Software wurde mit Hilfe des Gupta Team Developers und den Web Extensions umgestellt auf eine 32Bit Server Lösung.

Um alle Anforderungen zu Erfüllen war ein Redesign der Applikation unter Zuhilfenahme von JAVA-Applets und der Anbindung von MSOffice auf der Client-Seite notwendig.